

SALON KLEIN
HAIR-STYLEING

**WIR WISSEN
WAS SIE
VON EINEM
GUTEN FRISEUR
ERWARTEN!**

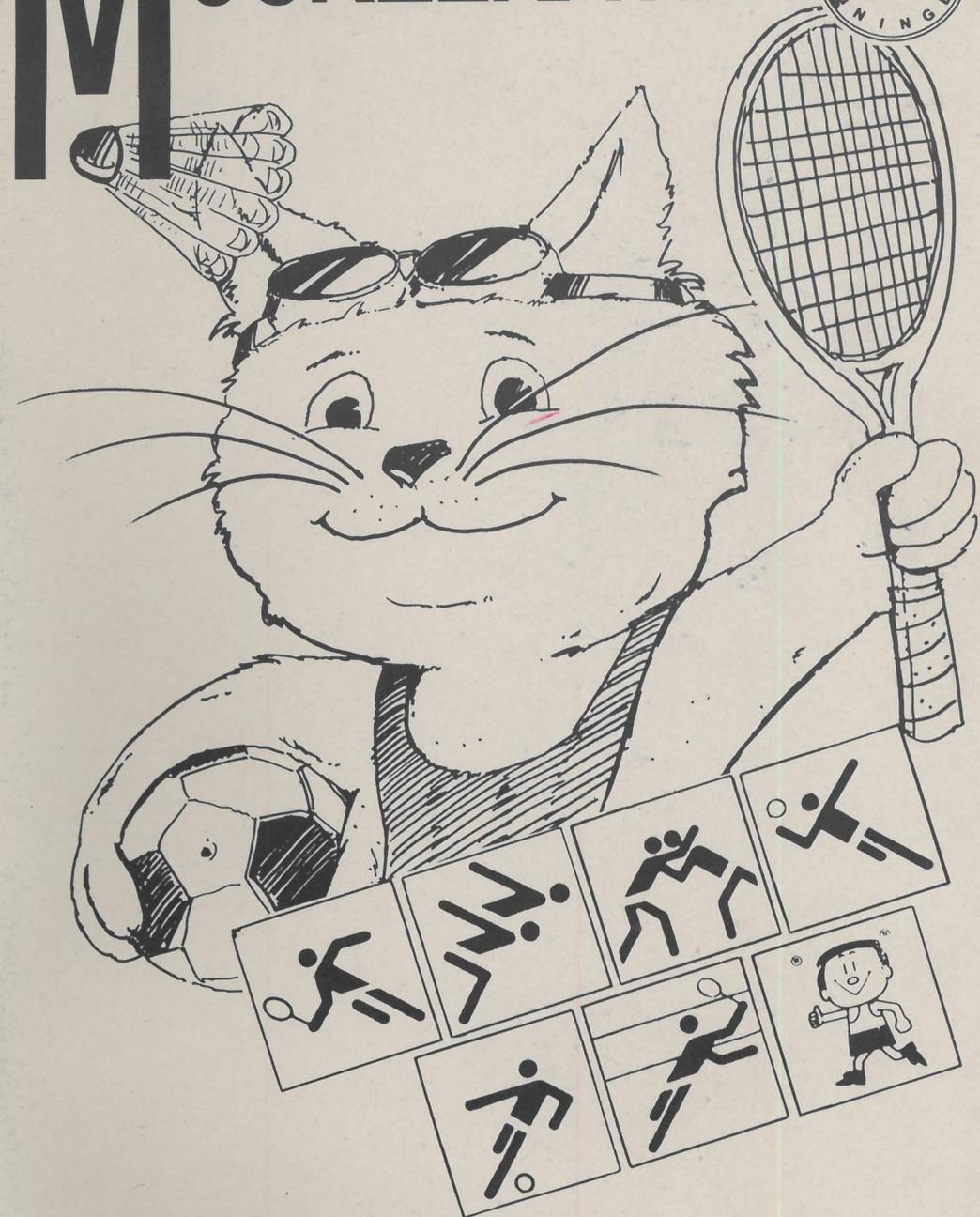
Der Weg
zu Salon Klein
wird sich
stets lohnen.

7044 Ehningen · Königstraße 39
Telefon 0 70 34/71 75
7030 Böblingen · City-Center
Tel. 0 70 31/22 32 32 · 22 89 44



DER FRISEUR BEI DEM PREIS UND LEISTUNG STIMMT!

MUSKELKATER



Ski

Tennis

Squash

Fußball

Jogging

Sport GmbH
SEHNER

... das Herrenberger Sportgeschäft

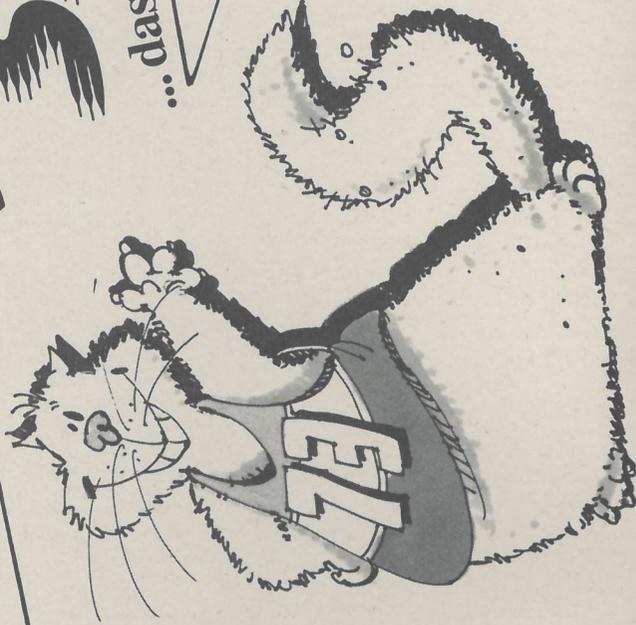
Machen Sie Ihre
Freizeit zum Erlebnis

Ihr Sport-Team

Willi Sehner · Siegfried Muschko

7033 Herrenberg · Bronntor 7

Telefon 0 70 32/6111 · Fax 0 70 32/63 19



Gestaltung: Perfect Press

Inhaltsverzeichnis

Grußwort
Totengedenken
Beitragsordnung
Wir gratulieren
Ehrungsordnung

Berichte aus den Abteilungen

Breiten- und Freizeitsport
Fußball
Karate
Ringen
Schwimmen

Wichtige Telefonnummern

Impressum:

Herausgeber : TSV Ehningen 1914 e.V.; Redaktionsleitung: Gerlinde Barth;
Erscheinungsweise : zwei Mal jährlich; gen;
Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe : 30.03.1994.
Der Muskelkater' ist eine kostenlose Informationsschrift für die
Vereinsmitglieder. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung des Vorstandes wieder.

Wir machen den Weg frei

**Mitgliedschaft -
vom Kunden zum
Bankteilhaber.**

Rund 12 Millionen Menschen
in Deutschland haben mehr
von Ihrer Bank: Sie sind Mit-
glied und damit Teilhaber
einer genossenschaftlichen
Bank. Das können auch Sie
werden. Aber nur bei uns.



 **Ehninger Bank eG**



Heizungen · Schwimmbäder

Mercedesstraße 6

71135 Ehningen

Tel. (0 70 34) 50 36 · Fax 81 35

Liebe Sportfreunde,

im nächsten Jahr wird unser Verein 80 Jahre jung. Dieses Jubiläum wollen wir natürlich bei den anstehenden Festen entsprechend feiern. Aber auch die Darstellung unseres sportlichen Angebotes soll Anreize für Jung und Alt bieten, im TSV jung und fit zu bleiben.

Für das abgelaufene Jahr standen, was die Arbeit des Vorstands und des Hauptausschusses angeht, eher trockene, wenn auch wichtige, Themen im Vordergrund. So wurde die Satzung überarbeitet, ebenso die Ehrungsordnung, die Beitragsordnung und die Geschäftsordnung. Die Geschäftsstelle befaßte sich intensiv mit der Einhaltung der EDV für die Buchhaltung in den einzelnen Abteilungen. Wir versprechen uns dadurch Arbeitserleichterungen in allen tangierten Bereichen. Mit der Neustrukturierung unseres Beitragswesens bieten wir ab 1994 nicht einen Familienbeitrag an, auch die Transparenz der Beiträge ist größer geworden.

Ich möchte bei dieser Gelegenheit allen danken, die mich bei der Bewältigung dieser vorrangigen, aber auch der laufenden Arbeiten unterstützt haben, sei es an langen Sitzungsabenden, in Arbeitsgemeinschaften oder an Arbeitswochenenden. Ich bin sicher, daß wir mit dieser kooperativen Einstellung auch die Aufgaben des nächsten Jahres meistern werden.

Ihr

Präsident



Böblinger Str. 42 · 71139 Ehningen · Tel. (0 70 34) 6 50 90 · Fax (0 70 34) 3 04 61

-EUROCARD FÜR LEUTE VON HEUTE

Flexibel sein. Spontan sein. Mit der EUROCARD ist dies für Sie kein Problem. Alles geht leichter und bequemer – im In- und Ausland.

Ob Sie z. B. Ihren Urlaubsflug buchen, Autos mieten oder tanken. Einfach nur Ihre persönliche EUROCARD vorlegen, Beleg unterschreiben, fertig.

Mit der EUROCARD sind Sie weltweit willkommen. Sie wird in 170 Ländern als Zahlungsmittel akzeptiert. Bei über 170.000 Bargeldauszahlungsstellen können Sie Bargeld bekommen und alle Geldautomaten,

die mit dem EUROCARD/Master-Card-Symbol gekennzeichnet sind, stehen Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Holen auch Sie sich Ihr persönliches Stück finanzielle Unabhängigkeit. Sie erhalten die EUROCARD 3 Monate zum Test. Fragen Sie Ihren -Geldberater.

Kreissparkasse Böblingen
Filialdirektion Ehningen
Am Marktplatz 1



**Wir
gedenken
unserer
Toten**

**Karl Naß
Paul Wolff
Matthias Geistlinger
Helga Meyer
Ralph Matouschek
Kai Hertkorn**

BEITRAGSORDNUNG des TSV Ehningen 1914 e.V.
(gemäß § 14 der Vereinssatzung)

1. Mitgliedsbeiträge sind in der Regel Jahresbeiträge für das Kalenderjahr. Sie werden stets im März des Kalenderjahres fällig.

Bei Eintritt nach dem 30.6. des Jahres ist die Hälfte des Jahresbeitrages zu bezahlen.

Beiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen den Hauptverein betreffend werden von der Delegiertenversammlung festgesetzt.

Abteilungen können Abteilungsbeiträge, eine Aufnahmegebühr, Umlagen und Ersatzleistungen erheben, welche vom Hauptauschuß genehmigt werden müssen.

2. Wenn das Mitglied trotz zweimaliger Mahnung mit der Bezahlung von Mitgliedsbeiträgen in Verzug ist, erlischt die Mitgliedschaft zum Jahresende.
3. Ehrenmitglieder sind von der Bezahlung des Mitgliedsbeitrages befreit.
4. Mitglieder, die aus finanziellen oder sonstigen Gründen zur Bezahlung des Mitgliedsbeitrages nicht in der Lage sind, können von der teilweisen oder ganzen Bezahlung auf Antrag befreit werden.

5. Der jährliche Mitgliedsbeitrag des Hauptvereins beträgt für:

- Kinder, Schüler und Jugendliche bis 18 Jahre	DM 25,-
- Erwachsene über 18 Jahre	DM 50,-
ermäßigte Beiträge	
- in Ausbildung befindliche Personen, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende über 18 bis 27 Jahre auf Antrag	DM 25,-
- Rentner/Pensionäre auf Antrag	DM 25,-
- Familien auf Antrag mit einem Kind	DM 110,-
ab zwei Kindern	DM 120,-
- Alleinerziehende auf Antrag mit einem Kind	DM 62,-
ab zwei Kindern	DM 72,-

6. Anträge auf Beitragsermäßigung sind mit entsprechendem Nachweis der Geschäftsstelle vorzulegen.

Über Ermäßigungen der Abteilungsbeiträge, befinden die jeweiligen Abteilungen.

7. In dem Mitgliedsbeitrag ist die Sportversicherung des Württembergischen Landessportbundes e.V. (WLSB) enthalten. Die Mitglieder des Vereins sind in der Sportunfall- und Haftpflichtversicherung beim WLSB versichert. Diese Versicherung kann nur dann in Anspruch genommen werden, wenn der laufende Vereinsbeitrag bezahlt ist.
8. Scheidet ein Mitglied aus dem Verein aus, so ist dies schriftlich der Geschäftsstelle mitzuteilen.
- Beim Austritt aus dem Verein im Laufe des Jahres, erfolgt keine Rückerstattung des Beitrages, der Aufnahmegebühr und Umlage.
9. Der Einzug des Mitgliedsbeitrages erfolgt durch Abbuchungsverfahren über EDV. Abbuchungen sind nur vom Girokonto möglich.
10. Personenbezogene Daten der Mitglieder werden gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz verwendet.
11. Diese Beitragsordnung ersetzt die bisherige Beitragsordnung vom 29.03.1985. Sie tritt am 01.01.1994 in Kraft.

Bankkonto des Vereins

Ehninger Bank eG BLZ 600 693 55
Konto Nr. 705 020

Vogt+Huber

BAUWERKSABDICHTUNGEN

Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit nach DIN 18 195
Abdichtungen von Naß- und Duschräumen nach DIN 18 195
Abdichtungen gegen Oberflächenwasser

Vogt und Huber
Bauwerksabdichtungen 71139 Ehningen
Im Letten 25 Telefon (0 70 34) 74 97

Im Verein
ist Sport
am
schönsten

fit
mit



bringt Qualität!

ESSIG – SENF – SAUERKONSERVEN

Schwabenstolz Hubel & Co. KG
Böblinger Straße 32, 71139 EHNINGEN
Telefon (0 70 34) 50 31

EHRUNGSORDNUNG

§ 1 ALLGEMEINES

Der TSV Ehningen 1914 e.V. ehrt seine langjährigen und verdienten aktiven und passiven Mitglieder, sowie Mitglieder die sich durch besondere sportliche Leistungen ausgezeichnet haben, sofern sie die in den folgenden Paragraphen enthaltenen Bestimmungen erfüllen. Im Bereich der Ehrungsordnung rechnet die Mitgliedschaft ab Eintritt in den Verein, frühestens jedoch ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

§ 2 ANTRAGSVERFAHREN

Es ist Aufgabe der Mitglieder des Hauptausschusses, Anträge zu stellen. Der Hauptausschuß entscheidet über die Ehrungen und den Ort der Ehrung (§ 3).

Anträge sind begründet und auf dem offiziellen Formular des TSV Ehningen von den Antragsstellern rechtzeitig einzureichen, jedoch spätestens sechs Wochen vor dem gewünschten Ehrungstermin.

§ 3 VERANSTALTUNGEN/ORT

Ehrungen können anlässlich folgender Veranstaltungen durchgeführt werden:

- Spontane Ehrungen: Nach Erringen eines besonderen Erfolges Es ist Aufgabe der Abteilungsleitung die Vorstandschaft umgehend von diesem Ereignis zu unterrichten.
- Jahreshauptversammlung der Abteilungen
- Abteilungsfeiern
- Delegiertenversammlung
- Ehrungstag (kann individuell vom Hauptausschuß festgelegt werden)
- Nikolausball
- Matinee

§ 4 EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGE SPORTLICHE AKTIVITÄT

Langjährig sportlich aktive Mitglieder werden durch die Verleihung der

1. Bronzenen Leistungsnadel
 2. Silbernen Leistungsnadel
 3. Goldenen Leistungsnadel
- geehrt.

Die Verleihung erfolgt bei Erfüllung der nachfolgend aufgeführten Kriterien:

Leistungsnadel für aktive Leistung (ab 17 bzw. 14* Jahren)

	BRONZE	SILBER	GOLD
a) Zeitabhängig nach Ablauf von Jahren bzw. früher und zwar	10	15	25
b) Leistungsabhängig nach Erreichen einer bestimmten Anzahl von Spielen/Wettkämpfen			
- Fußball	200	300	500
- Handball	100	150	200
- Tennis	50	100	150
- Badminton	100	150	250
- Schwerathletik*	100	150	200

**§ 5 EHRUNG FÜR LANGJÄHRIGE TÄTIGKEIT IM FUNKTIONÄRSBEREICH.
SOWIE LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

Langjährig im Funktionärsbereich tätige Mitglieder werden durch die Verleihung der

1. Bronzenen Vereinsehrennadel
 2. Silbernen Vereinsehrennadel
 3. Goldenen Vereinsehrennadel
- geehrt.

Dies gilt auch für langjährige Mitgliedschaft.

Die Verleihung erfolgt bei Erfüllung der nachfolgend aufgeführten Kriterien:

	BRONZE	SILBER	GOLD
a) Funktionäre in den Ausschüssen des Hauptvereins und der Abteilungen			
Anzahl Jahre	5	10	15
b) Ehrenamtliche Übungsleiter	5	10	15
c) Andere, nachhaltig ehrenamtlich tätige Mitglieder, vergleichbar mit a) und b)	5	10	15
d) Langjährige Mitgliedschaft	15	25	40

§ 6 EHRUNG FÜR BESONDERE SPORTLICHE ERFOLGE

Mitglieder, die besondere sportliche Erfolge erreicht haben, werden durch EHRENGESCHENKE (Sachgeschenke) ausgezeichnet.

Als besondere sportliche Leistung gelten:

- Aufstieg (Mannschaft)
- Meistertitel
- gem. Anhang

§ 7 EHRUNG FÜR BESONDERE LEISTUNGEN IM FUNKTIONÄRSBEREICH (s. § 5 a-c)

Ehrenamtliche, nachhaltige Tätigkeiten, die länger als 15 Jahre und nach Verleihung der goldenen Ehrenzeichen geleistet werden, können durch EHRENGESCHENKE (Sachgeschenke) ausgezeichnet werden.

§ 8 ERNENNUNG ZUM EHRENMITGLIED

Zu Ehrenmitgliedern des TSV Ehnningen können ernannt werden:

1. Mitglieder, die das 65. Lebensjahr erreicht und mindestens 50 Jahre dem TSV angehört haben und ehrenamtlich tätig waren.
2. Mitglieder und Personen, die sich um den Verein und/oder den Sport im allgemeinen besonders verdient gemacht haben.

§ 9 EHRUNG DURCH VERBÄNDE

Diese Ehrungen sind unter Zugrundelegung der gültigen Ehrungsrichtlinien von den Mitgliedern des Hauptausschusses zu beantragen (s. § 2).

§ 10 EHRUNG VON JUGENDLICHEN

Jugendliche können für besondere sportliche Erfolge geehrt werden. § 6 gilt hier entsprechend.

§ 11 VERLEIHUNG SPORTABZEICHEN

Die Ehrung anlässlich der Verleihung des Sportabzeichens unterliegt nicht dieser Ehrungsordnung.



W I R G R A T U L I E R E N

- zum 65. Geburtstag Walter Benzinger
 Wilhelm Sichler
 Matthias Fuchs

- zum 70. Geburtstag Hans Ullmann
 Josef Palesch

- zum 73. Geburtstag Erwin Haller

- zum 74. Geburtstag Paul Hahn
 Alfred Hug
 Otto Schmid
 Richard Sigler

- zum 77. Geburtstag Willi Fleischer

- zum 79. Geburtstag Mate Roguljic
 Josef Weber

- zum 80. Geburtstag Paul Kimmerle

- zum 81. Geburtstag Otto Schulz

- zum 82. Geburtstag Arnold Hubel

- zum 84. Geburtstag Paul Schmidt

- zum 85. Geburtstag Theodor Brommer

- zum 86. Geburtstag Gottlob Bengel

- zum 89. Geburtstag Franz Jöckl

- zum 90. Geburtstag Gottlob Wolff



jäger

Wilhelm Jäger
Gas- und Wasser-Installateurmeister
Im Letten 3 · 7044 Ehningen
Tel. 0 70 34/73 59

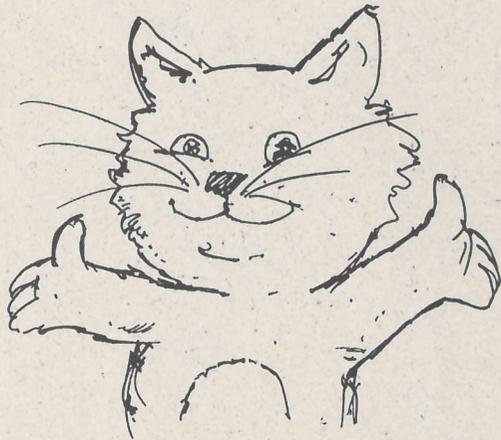
fachbetrieb
der Innung
Mitglied im Fachverband



Wir bilden aus

Zukunftsberufe
Wasser, Wärme, Luft
Moderne Technik
für unsere Umwelt

Ohne uns löst nichts



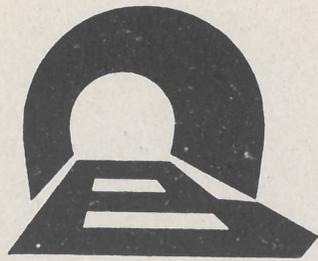
**Berücksichtigen Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten !**

Abteilung Breiten- und Freizeitsport

Sport treiben, weil's Spaß macht

Unter diesem Motto treffen sich die Teilnehmer der Männersportstunde immer montags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr in der Turn- und Festhalle.
Sportlehrer Herr Schmiederer lockert die Gelenke der Männer mit Hilfe von flotter Musik. Es wird gesprungen, gehüpft und die Muskulatur gedehnt, jeder macht mit so wie er kann, ganz ohne Leistungsdruck. Jedoch vergeht keine Sportstunde ohne Ballspiel, dies ist den Männern fast das Wichtigste an der sportlichen Betätigung.
Bewegung und Geselligkeit, vielleicht spricht gerade diese Sportstunde noch einige "Sofasitzer" aus der Gemeinde an. Nicht vergessen - immer montags ist Herrenabend!!!

Marlene Metzger



C. Baresel GmbH u. Co.

Natursteinwerk Ehningen

**Natursteine für den
neuezeitlichen Straßenbau**

Volksbank Böblingen AG

ZWEIGNIEDERLASSUNG EHNINGEN



Bequem in Ehningen bieten wir unseren Kunden
den AllfinanzService einer der großen Volksbanken im Lande.



Abteilung Fußball

D-Jugend Ausflug vom 11.06.-13.06.1993 nach Mailand

Am Freitag, dem 11. Juni machte sich unsere D-Jugend auf den Weg nach Cassina de`Pecchi, einem Mailänder Vorort. Diese Reise war durch die guten Kontakte von Josef Davi zustande gekommen. Bevor es allerdings losging, mußte das Organisationsteam eine Reihe von kleineren Hindernissen überwinden. Doch Dieter Renner, Felix Steinhübel, Josef Davi sowie die beiden Trainer Jörg Haustein und Klaus Gnant ließen sich durch nichts aus der Ruhe bringen, so daß es dann eigentlich um 12.30 Uhr losgehen konnte. Eigentlich? Denn da war noch "Chefdolmetscher" Fillippo Mangione. Er mußte erst noch seine italienisch Kenntnisse vertiefen und traf somit erst um 12.45 Uhr am Treffpunkt ein. Doch dann ging es endlich los.

Nach einer kurzweiligen Busfahrt traf man dann gegen 21.30 Uhr in Cassina de`Pecchi ein, wo wir von unseren Gastgebern überschwenglich begrüßt wurden. Nach der ersten Begrüßung folgte dann die Verteilung der Spieler auf die Gastfamilien und die mitgereisten Eltern und Betreuer zogen sich in ihr Hotel zurück. Am Samstagmorgen trafen sich dann alle wieder zur Stadtrundfahrt durch Mailand. Bei den Spielern hatte sich die anfängliche Skepsis mittlerweile in Begeisterung umgeschlagen und jeder mußte sofort seinen Kameraden und seinen Trainern die ersten Erlebnisse erzählen. Erste Station auf der Stadtrundfahrt war das Stadion Giuseppe Meazza, besser bekannt unter dem Namen San Siro. Leider war es nicht möglich das Stadion zu betreten, aber allein schon der Anblick von außen war für alle überwältigend. Danach ging es weiter zum Schloß und von dort, per Fußmarsch, zum Mailänder Dom und zur Scala. Nach diesem anstrengenden Fußmarsch hatte man sich das Mittagessen redlich verdient.

Mittags wurde es dann Ernst. Das Turnier begann. Dabei trat dann recht schnell ein, was man schon befürchtet hatte. Da die Ehninger Mannschaft im Schnitt um ein Jahr jünger war als ihre Gegner, kam man in der Vorrundengruppe nicht über den 3. Platz hinaus, so daß man sonntags um die Plätze 5 und 6 spielte. Am Samstagabend stand ein Empfang mit dem Bürgermeister auf dem Programm. Nachdem jeder Spieler eine persönliche Erinnerungsmedaille erhalten hatte, wurde das Abendessen serviert und ein langer, erlebnisreicher Tag ging langsam zu Ende.

Am Sonntag standen noch die beiden Spiele um Platz 5 und 6 auf dem Programm, welche leider verloren wurden. Zwischendurch mußten die Spielerväter und die beiden Trainer beweisen, was sie fußballerisch drauf hatten. In einem Spiel "Funktionäre" der beiden Gastmannschaften aus Rumänien und Ehningen gegen die "Funktionäre" der Gastgeber. Hierbei gewannen die "Funktionäre" der Gastmannschaften nach 11m-Schießen. Am Abend fand die Siegerehrung statt. Jeder Ehninger Spieler erhielt einen kleinen Zinnfußballer und für die gesamte Mannschaft gab es trotz des 6. Platzes noch einen stattlichen Pokal. Dann rückte auch schon der Abschied näher. Überall wurde noch schnell ein letztes Erinnerungsfoto geschossen und der ein oder andere mußte sich die Abschiedstränen verdrücken. Somit gingen drei wunderschöne und unvergessene Tage in Mailand zu Ende.

Diese herrlichen Tage erlebten :
 Martin Petrasevic, Gennario Bruno, Marcel Sereno, Davide Novembre, Manuel Benz, Matthias Minich, Sebastian Kreibich, Markus Keller, Matthias Steinhübel, Wilhelm Tafel, Florian Paech, Marco Davi, Björn Renner, Benjamin Klein, Carsten Jorzig, Christian Rathgeber, Mevlüt Topbasli und Simone König.



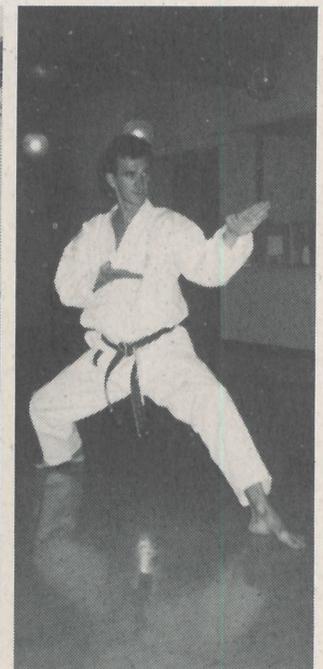
Als Begleitung waren dabei :
 Familie Bruno, Familie Paech, Felix Steinhübel, Hans Keller, Günther Kreibich, Fillippo Mangione, Wolfgang Knecht, Ekke Klein, Heike Abt, Sylvia und Werner König, Karin und Dieter Renner, Maria und Josef Davi und die beiden Trainer Jörg Haustein und Klaus Gnant.

Klaus Gnant

Abteilung Karate

Seit Freitag, den 7. Oktober 1993 gibt es beim TSV Ehningen KARATE als 8. Abteilung.

In seinen Begrüßungsworten hob der 1. Vorsitzenden Manfred Benzinger die geleistete Fleißarbeit der Geschäftsstelle hervor die einer Abteilungsgründung vorausgeht.



Anfang des Jahres traten zwei Karatekas an den Vorstand heran mit der Frage, ob es möglich wäre, Karate im TSV zu betreiben. Gegen diese Sparte hatte niemand etwas einzuwenden, doch woher die Hallenstunden nehmen? Man suchte, kontaktete mit dem Rathaus, mit anderen Vereinen und Ende März fand ein Informations- und Demonstrationsabend statt. Bereits eine Woche später startete der regelmäßige Übungsbetrieb.

Für Sie und Ihre Familie nur das Beste

**Qualitätsnudeln
Nudelspezialitäten
Maultaschenteig**



Marquart Teigwaren

Inh. Gerhard Münzer
Bahnhofstr. 11, 7045 Nufringen, Tel. (07032) 82356



7044 Ehningen · Im Letten 12
Tel. (07034) 62163 · Fax 5602

ELEKTRO -



Ausführung sämtlicher Licht- und Kraftanlagen
Elektro-Heizungen · Antennen
EDV-Verkabelungen

71139 Ehningen · Im Letten 13 · Telefon (0 70 34) 52 49
Fax (0 70 34) 6 16 08

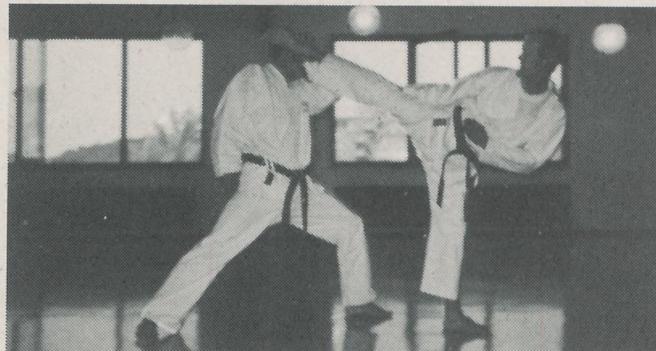
Überraschung beim Vorstand : Platzte beim Probetraining das Foyer der Sporthalle bereits aus allen Nähten, so waren anfänglich die Übungsstunden nicht minder schlecht besucht. Bringen doch auch die Trainer Mirnes Topic (2. Dan) und Becir Hadzovic die besten Voraussetzungen mit, um ein effektives Training zu gewährleisten.

Nachdem die Sommerpause vorbei ist und sich durchschnittlich 30 Personen regelmäßig an den Trainingsabenden einfinden, konnte vergangenen Freitag die Abteilungsgründung stattfinden. Die Vorarbeiten wie z.B. Zustimmung des Karateverbandes, Trainerlizenzen, Satzung des Verbandes und des TSV in Abstimmung bringen mit der Abteilungsordnung, wurden von der Geschäftsstelle vorbereitet und erledigt.

Inzwischen zählt die Sparte 43 Mitglieder. Davon sind ca. 2/3 Jugendliche und Kinder die an dem drei Mal wöchentlich stattfindenden Training im Foyer der Sporthalle Schalkwiesen teilnehmen (Montag 19.30 - 21.00; Mittwoch 18.00 - 19.30; Freitag 20.00 - 21.30 Uhr). Die ersten Karatekas sind bereits Ende des Jahres zur Gürtelprüfung reif.

Fast 35 Personen fanden den Weg ins TSV- Vereinsheim und wählten aus ihrer Mitte die Abteilungsleitung. stimmten über die Abteilungsordnung und den zukünftigen Beitrag ab.

Gewählt wurden als 1.Vorsitzender Becir Hadzovic. Stellvertreter Ralf Buchholz, Kassier Gerlinde Barth, Schriftführer Leon Vidmar, Jugendsprecher Silvio Bukovac und Beisitzer Peter Heini.



HALLO JUNGS !

RINGEN & RAUFEN nach sportlichen Regeln.

Wäre das nicht eine Sportart für Euch? Kommt einfach zu uns ins Training in die Turnhalle in den Schalkwiesen!

TRAININGSZEITEN:

Dienstag 18.00 - 19.15 Uhr

Freitag 18.00 - 19.15 Uhr

Für Fragen der Eltern steht unser Jugendleiter, Dieter Bollmann Tel. 07034/8833 zur Verfügung.

Aktuelles:

Um für die Verbandsrunde in der Landesliga gut gerüstet zu sein, wurde den Ehninger Mattenfüchsen vom 13.08. - 15.08.93 im Olympiastützpunkt in Schifferstadt ein Trainingslager ermöglicht. Trainer Constantin Ardelan und alle Aktiven waren von den optimalen Trainingsbedingungen und der Unterbringung vollauf begeistert. Ein Kegelabend als Ausgleich für hartes Training und ein Besuch bei Herr Herbert Huber in Schifferstadt, der die größte Briefmarkensammlung der Welt, das Ringen betreffend, besitzt, rundeten den kameradschaftlichen Teil des diesjährigen Trainingslagers ab. Nachdem die erste Mannschaft einen hervorragenden Start mit 10 : 0 Punkten in der Landesliga hatte, steht man zur Halbzeit mit 10 : 4 Punkten hinter Holzgerlingen und Baienfurt auf einem guten 3. Platz. Besonders beeindruckend war hier der Kampf in Holzgerlingen vor einer bundesligareifen Kulisse von 650 Zuschauern. Die zweite Mannschaft, die in der Bezirksliga ringt, leidet im Moment schwer darunter, daß einige Leistungsträger nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie konnten in der Vorrunde nur gegen Fellbach und Plieningen punkten. Das erklärte Ziel für dieses junge dynamische Team ist der Klassenerhalt.

Die Schülermannschaft hat bisher nur einen einzigen Kampf verloren und wird bei der Titelvergabe sicher ein ernstes Wörtchen mitreden können.

Am 24. September 93 wurde in der Sporthalle Schalkwiese zum dritten Mal die Aktion "Kooperation Schule - Verein" gestartet. Siebzehn Jugendliche zwischen fünf und vierzehn Jahren haben sich an diesem Abend angemeldet. Sie durften alle von ihrem ersten Trainingsbesuch ein Erinnerungsfoto in einem Album mit nach Hause nehmen. Man kann diese tolle Aktion natürlich nur als vollen Erfolg bezeichnen. An dieser Stelle möchten wir Herrn Fledrich von der Friedrich-Kammerer-Schule ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bei dieser Kooperation sagen.

Erinnern Sie sich noch?

40 Jahre danach...

Das Jahr 1953!

Es konnte keine Ehninger Mannschaft an der Verbandsrunde teilnehmen, da nicht genügend Ringer zur Verfügung standen.

Das Verbandsschülertreffen in Kornwestheim war wohl der schönste Tag für unserer Schüler. Hatten wir doch mit Stefan Mendel den ersten Verbandsmeister in unserer noch jungen Abteilung auf dem obersten Treppchen stehen.

Die Spartenversammlung über das Sportjahr wurde im Gasthaus Rössle um 21.00 Uhr eröffnet.

Einer der Anträge: Das alte Übel mit den Duschen im Schulhaus! - Man war sich einig, daß die Vereinsleitung hier etwas energischer eingreifen sollte.

Das Wort Mattenschoner war in diesem Jahr wohl das größte Reizwort in der Abteilung; wußten doch alle wie dringend es war ein neues zu beschaffen bzw. das alte Mattentuch zu vergrößern.

Der Ausschuß bekam den Auftrag nach Mitteln zu schauen, um eine neue Hantel anschaffen zu können.

Frieder Baiter konnte bereits sein dreijähriges Jubiläum als Schriftführer feiern. (Ob er beim Freitagabend-Skat im Adler eine Runde auf sein Jubiläum ausgegeben hatte, war dem Protokoll nicht zu entnehmen.

Dem Verband wurden in diesem geschichtsträchtigen Jahr 15 aktive, 3 jugendliche und 5 passive Mitglieder gemeldet!

Wir Gratulieren

Ins Schwabenalter glitten oder gleiten im Jahr 1993 folgende Abteilungsmitglieder:
Siegfried Drasch, Eleonore Ehrenfried, Kurt Keller, Rainer Klein, Franz Ritzal

den 50. Geburtstag feierte
Emil Hagenlocher

Die Abteilungsleitung den Jubilaren alles Gute und weiterhin viel Spaß beim Ringen.

Ehrungen der Abteilung Schwerathletik

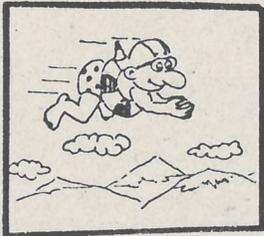
Bronzene Ehrennadel (15 Jahre Mitgliedschaft):
Peter Bürk, Thomas Hiller, Marion Klawinski und Ralf Klawinski

Silberne Ehrennadel (25 Jahre Mitgliedschaft):
Wilfried Ullmann

Bronzene Leistungsnadel (100 Ringkämpfe):
Harald Gaiser, Roland Schmollinger, Roland Stecker, Andreas Süsser

Silberne Leistungsnadel (150 Ringkämpfe):
Reiner Klein, Werner Jörg und Berthold Nell

Herzliche Glückwünsche!!!



Abteilung Schwimmen

Würm-Pokal in Weil der Stadt

Trotz der guten Leistungen reichte es unseren Nachwuchsschwimmern nicht, den Würm-Pokal in ihre Hände zu nehmen. Nach der Addition der errungenen Punkte landeten sie auf dem zweiten Platz.



Kämpferische Mannschaft um den Würm-Pokal

Papis als Schlachtenbummler,

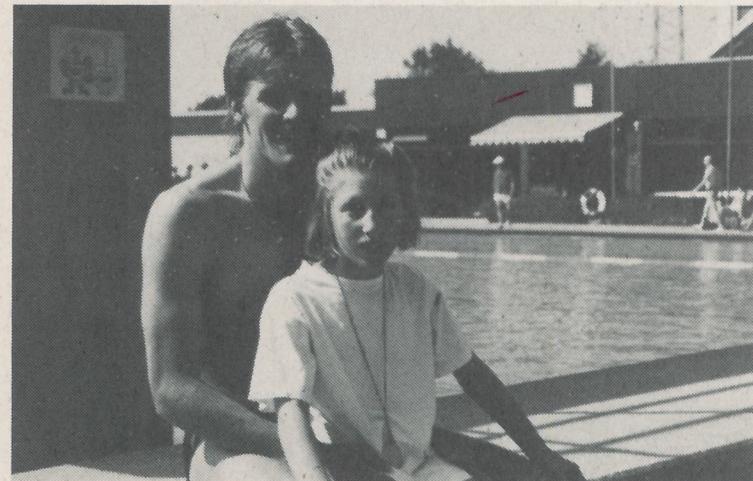
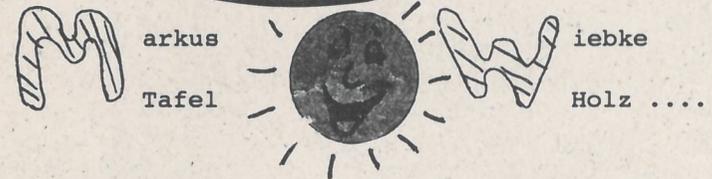
da können ja nur gute Zeiten und Plätze erzielt werden. An Himmelfahrt war "high life" um den Sindelfinger Beckenrand.

Gold gab es für:

Wiebke Holz = 3 x, Christine Müller, Petra Friedrich, Jochen Gfrörer, Christian Kaulfuß, Eike Holz = 2x, 4x25m Freistilstaffel: Sabrina Schmidt, Claudia Knap-pich, Katinka Dreusse, Julia Rapp.

13x Silbermedaillen und 10x Bronzemedaillen wurden an unsere Schwimmer auch noch verteilt.

Internationales Schwimmfest, Berkheim



.... waren die Sonnenschwimmer an diesem Tag. Es war kaum auszuhalten an diesem heißen Tage; da war ein Sprung ins kalte Naß zu bevorzugen. Die Fans bruzelten wie Schnitzel so langsam vor sich hin.

Wiebke Holz erschwamm sich über 100m Brust Platz 1, Platz 4 über 200m Lagen und 200m Freistil.

Markus Tafel gewann Platz 2 über 200m Lagen und Platz 3 über 100m Rücken sowie 100m Freistil und über 200m Freistil erreichte er Platz 5.

Eike Holz erschwamm sich über 200m Freistil und 100m Schmetterling Platz 4 und über 100m Freistil Platz 5.

Freundschaftswettkampf in Dagersheim am 13.06.93

	1	
	Sandra Rosenkranz Beate Papasjan Christine Müller Anja Binder 2x Martin Merkel Jens-R. Poething Wilhelm Jäger	
3		2
Beate Papasjan		Anja Binder Wilhelm Jäger Jens-R. Poething Constanze Jäger Verena Supper Alexander Jäger Philipp Jarosch Mike Schoening

Zeitungsleser wissen mehr

Wer weiß eigentlich nicht, wie unsere tollen Wettkampfergebnisse in die Zeitungen und in das Gemeindeblatt gelangen ?



Sigrid, Kilb unser Schreiberling, wandelt jeden unserer Wettkämpfe in Zeitungsartikel um, die wir dann in der Presse wiederfinden.

**WIEBKE
Württembergische
Meisterin**



Württembergische Meisterin in 4 Disziplinen wurde unsere fleißige "Wiebi" im Leobad.

200m Brust in 3:35,0 Minuten

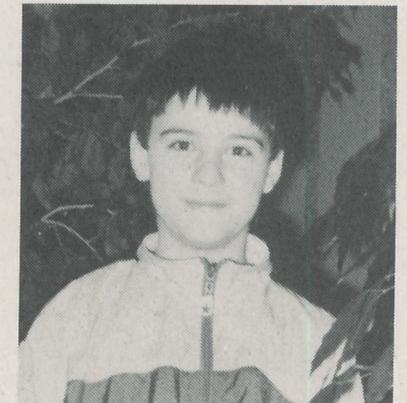
100m Brust in 1:38,9 Minuten

50m Brust in 0:45,2 Minuten

50m Freistil in 0:36,7 Minuten und

Silber über 50m Schmetterling in 0:43,7 Minuten.

Kampfgeist und Trainingsfleiß zeigte auch unser



**Markus
Kilb**

Bronze über 400m Freistil in 6:34,8 Minuten

200m Freistil in 3:08,6 Minuten

Platz 5 100m Freistil in 1:26,5 Minuten

Platz 6 50m Freistil in 0:38,7 Minuten

"Die Konkurrenz schläft nicht"

unter diesem Motto kamen unsere C-Jugendliche aus dem Inselbad in Untertürkheim von ihren Württembergischen wieder in die Heimat zurück. Außer der großen Teilnehmerzahl waren auch sehr viele Spitzenschwimmer mit am Start.

Die einzige Medaille in Bronze erschwamm sich Eike Holz (81) über 200m Schmetterling.

Von den Ehningern waren noch mit am Start:

Sandra Rosenkranz,
Petra Friedrich,
Alexander Jäger,
Martin Rapp,
Mike Schoening.
Matthias Kilb

Medaillenregen in Leonberg

29 Plätze von 1 - 3 erschwammen sich die Ehninger am 18.09. beim Internationalen Schwimmfest.

So richtig in Form ging es dann gleich weiter beim Herrenberg-Cup. Für den Cup reichten die erschwommenen Punkte nicht ganz aus aber für gute Plazierungen sorgten:

Platz 1: Wiebke Holz (4x), Christine Müller (2x), und Stefanie Grohmann

Platz 2: Marina Klein, Markus Kilb, Martin Wastian, und Eike Holz

Platz 3: Markus Kilb und Martin Wastian

Platz 4: Claudia Knappich, Beate Papasjan, Katrin Schoening, Marina Klein, Alexander Jäger, Wilhelm Jäger, Jens Robert Poething und Markus Kilb

Platz 5: Eike Holz (2x), Martin Merkel, Martin Marquardt, Nadine Hofmayer (2x), Sandra Rosenkranz (3x)

Platz 6: Eike Holz, Constanze Jäger, Nadine Hofmayer.

Was nützen die besten Vorbereitungen zu einer Schnitzeljagd, wenn uns dann der Wettergott einen Strich durch die Rechnung macht. Viele "wasserscheue" Teilnehmer blieben gleich zu Hause. Gejagt wurde dennoch mit den wasserfesten Schwimmern im Ostfriesenerz im Maurener Tal und zum Abschluß wurden auf dem Wengertsberg die verdienten Würstchen gegrillt.



Trotz der kalten und regnerischen Witterung war der Walter-Klaiber Pokal mal wieder ein sehr erfolgreicher Wettkampf. Die zahlreichen Helfer sorgten für einen reibungslosen Veranstaltungsablauf, so daß trotz der großen Teilnehmerzahl gegen 17.00 Uhr Walter Klaiber seinen Pokal der Siegermannschaft übergeben konnte. Der SV Böblingen nahm nun für ein zweites Jahr den Klaiber-Pokal in seinen Besitz.

Platz 2: GSV Maichingen

Platz 3: TSV Ehningen

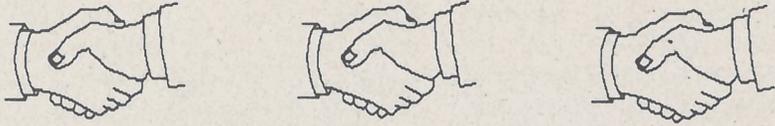
Bei der Staffelauswertung sah die Pokalverleihung gleich aus

Platz 1: SV Böblingen

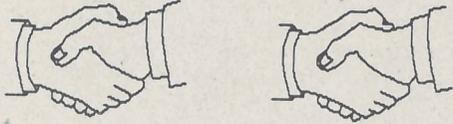
Platz 2: GSV Maichingen

Platz 3: TSV Ehningen

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Kuchenspendern.



Nicole Dittmar bestand ihre Prüfung als Übungsleiter, nachdem sie mehrere Tage ihrer Freizeit opferte um die Vorbereitungslehrgänge zu absolvieren.



Vorschau:

- 20.11. Pokalschwimmen in Maichingen
- 22.11. Vereinsmeisterschaften/Weihnachtsschwimmen
- 05.12. Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier ist auch die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Es erwartet Sie wieder ein umfangreiches Programm in eigener Regie der Schwimmer neben Kaffee und Kuchen. Beginn 5.12.93 um 14.30 Uhr.



Claudia Ullmann
Sigrid Kilb

Jetzt zur Skigymnastik

Spätestens jetzt sollte jeder zur Skigymnastik, der einen Skiurlaub plant. Das riet kürzlich im DAK-Magazin der Deutschen Angestellten-Krankenkasse Claus Deutelmöser vom Deutschen Skiverband. Tennis, Jogging, Bergwandern und Radfahren sind nach seinen Worten als Dauersport ideal für Skifahrer. Aber wer nicht das ganze Jahr hindurch Sport treibt, sollte etwa ein halbes Jahr vor dem Urlaub mit gezielter Skigymnastik beginnen. Besonders Sportvereine, aber auch Volkshochschulen und viele Sportgeschäfte bieten spezielle Kurse an. Selbst durch Bücher, mit Schallplatten oder Videos kann sich jeder fürs Skilaufen auf Trab bringen.

Doch nicht nur die Kondition muß stimmen: vor der ersten Fahrt im weißen Vergnügen sollten Fachleute die Skibindung prüfen und nachstellen. Das verringert beim Sturz das Risiko, sich die Knochen zu brechen und den Rest des Urlaubs im Gips laufen zu müssen.

DAK-Vereinsreport



*einfach keck
der keck*

Die Natur als Gestalter arbeitet mit der unverfälschten optischen Wirkung des Materials.

Holz-Design für Wand und Decke

- wir gestalten Ihnen Räume in denen sich's „leben“ läßt. Wer Atmosphäre sucht, sollte sich intensiv mit dem Wohnprinzip „Leben mit Holz“ auseinandersetzen. Besuchen Sie unseren Holz-fachmarkt, wir beraten Sie fachmännisch bis ins Detail. Übrigens: Wer Qualität und Preis vergleicht, dem fällt der Einkauf bei uns leicht.

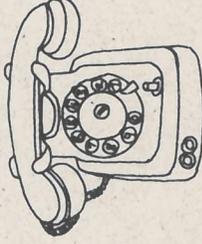
holzwerk **keck**

IHR PARTNER IN SACHEN HOLZ

B. Keck GmbH, Aldinger Straße 37, 7044 Ehningen/Böblingen, Telefon 07034/5081

Ihre Ansprechpartner im TSV

Präsident	Rudolf Kühle	30262
Geschäftsstelle	Irmgard Beger Do. 9.30 - 11.30 16.00 - 18.00	5955
Abteilungsleiter		
Badminton	Andreas Richter	30074
Breitensport	Rolf Endreß	5897
Fußball	Horst Riethmüller	8066
Handball	Erhard Desecker	30406
Karate	Becir Hadzovic	07031 -605991
Schwerathletik	Martin Drasch	5681
Schwimmen	Ulrich Beger	07031 -279804
Tennis	Werner Jakl	5903



Horst Riethmüller
Fußball-Abteilungsleiter des TSV Ehningen

IM SPORT SEIT JEHER
EXTRAKLASSE

**KREIS
ZEITUNG**

Durch das Ehrenamt ist mein lokales Informationsbedürfnis besonders groß. Die **KREISZEITUNG** gibt mir schnell und sachkundig Antworten. Dadurch wird meine Arbeit erleichtert. Ein guter Grund, die **KREISZEITUNG** aus Böblingen weiterzuempfehlen.